Erledigt Nach Update auf 10.13.4 bootet System nicht mehr.

Beitrag von "BNils" vom 31. März 2018, 11:41

Hallo zusammen,

ich habe aber gestern meinen Server geupdated, nun fährt er nicht mehr hoch.

Schwarzes Bild mit Apfel und Balken der sich sich bis kurz vor Ende füllt und dann passiert nichts mehr.

Ich habe per App Store geupdatet, hat bei allen High Sierra Versionen funktioniert, nun geht es auf einmal nicht mehr 😫

was kann ich machen?

Beitrag von "derHackfan" vom 1. April 2018, 09:41

Du könntest im Verbose Mode starten (Tastaturkombi CMD + V oder Win + V), das erzeugt einen Output auf dem Bildschirm, da wo der Text stehen bleibt machst du ein Foto und lädst es hier im Thread hoch.

Frohe Ostern

Beitrag von "BNils" vom 2. April 2018, 19:20

Ich versuche nun seid drei Tagen mit <u>@griven</u> meinen Server wieder zum laufen zu bekommen. Bisher hat leider nichts funktioniert.

Danke an griven für deinen Einsatz!!!!

Hier noch mal eine kurze Zusammenfassung:

Es geht um das Mainboard Gigabyte GA-Z87MX-D3H mit einem i3-4340 CPU und onBoard VGA (Intel HD 4600).

Es lief bis vor 3 Tagen 10.13.3 mit Ozmosis auf dem System und ich konnte seid 10.13.0 alle updates einfach über den App Store installieren.

Nach dem update auf 10.13.4 startete der Hacki nicht mehr, bootet nicht mal mehr von 10.13.4 und 10.13.3 Bootsticks (erstellt mit createInstallMedia).

Grivens Empfehlung war dann auf Clover um zu steigen, allerdings haben wir es nicht hinbekommen über einen Clover Boot-Stick zu booten. Sowohl Boot-Stick als auch das Installierte System nicht. Problem waren sehr unterschiedlich, aber das auffälligste sind die vielen ACPI Errors in der log.

Ich habe Bilder von den Logs und den Bios Einstellungen angehängt.

Ich hoffe ihr könnt mir nun helfen.

Gruß und vielen dank Nils

Ich habe mal verschiedene Logs angehängt, die ich noch habe.

Beitrag von "derHackfan" vom 2. April 2018, 19:36

<u>@BNils</u> ein @ vor dem Usernamen lässt bei <u>@griven</u> die kleine rote Glocke läuten. 텩

Beitrag von "griven" vom 2. April 2018, 20:07

Was hier aber wenig Sinn macht da ich mit dem User schon seit einigen Tagen im PN Chat unterwegs bin und wir nicht weiterkommen...

Beitrag von "ebs" vom 2. April 2018, 20:31

Ist da manchmal was im Bios beim Power Management verstellt, weil das angemeckert wird. Oder ein entsprechender Kext im Einsatz?

Beitrag von "BNils" vom 2. April 2018, 20:42

<u>@ebs</u> Ich weiß nicht 100% was du meinst.

Habe immer die default werte im Bios geladen und dann die Einstellung gemacht. Habe mal ein Bild gemacht.

Kexte sind in Other folgende: FakeSMC.kext IntelGraphicsFixup.kext Lily.kext

P.S.: Ich hätte auch nichts dagegen, wenn sich jemand bereit erklärt mir vor Ort zu helfen. Wohnort ist Elmshorn (SH nähe Hamburg)

Beitrag von "anonymous_writer" vom 2. April 2018, 20:55

Hast du es mal versucht wenn du in allen Kästchen rot markiert einen Haken setzt?



Beitrag von "BNils" vom 2. April 2018, 20:58

@anonymous writer wo finde ich die?

Beitrag von "anonymous_writer" vom 2. April 2018, 21:03

Wenn du die Clover config.plist mit diesem Programm öffnest: https://www.hackintosh-forum.d...?postID=292130#post292130 Gleich unterm Reiter ACPI rechts unten.

Beitrag von "ebs" vom 2. April 2018, 21:23

Wake on LAN sollte im Bios auf aus sein. Kannst auch noch mit dem Parameter Power Loading was anders probieren. Ich meinte mit der Option Power Management ob die vom Bios oder vom OS verwaltet wird. Das kann nämlich auch daneben gehen.

Beitrag von "BNils" vom 2. April 2018, 21:52

@anonymous writer Das werde ich mal testen, danke.

<u>@ebs</u> Wake on Lan habe ich mittlerweile auch aus gemacht. ich weiß es ehrlich gesagt gar nicht. Habe dazu nichts eingestellt. Aber so lange ich nicht vom macOS Boot stick booten kann, ist das doch wahrscheinlich erstmal egal oder?

Beitrag von "ebs" vom 2. April 2018, 22:08

Das Bios ist nicht egal, wenn es da nicht in den Einstellungen stimmt kann er auch nicht booten. Bei deinen Meldungen stand unter anderem das er ein Problem mit dem Power Management hat und das ist schon wichtig.

Beitrag von "BNils" vom 2. April 2018, 22:11

<u>@ebs</u> Was soll ich denn einstellen im Bios? Das sind alles die default Werte.

Beitrag von "griven" vom 2. April 2018, 22:17

Du kannst mal ERP noch auf Enable stellen und CPU-EIST auf Disable aber ich bezweifle das das irgendwas ändert...

Der OZ Rom der original drauf was hat ja 10.13.3 ohne weiteres gestartet also kann es eigentlich nicht an irgendwas PM typischen liegen sondern muss eine andere Ursache haben. Mit Clover kommen wir irgendwie gar nicht weiter entweder gibt es eine Kernel Panik (IOACPIPlattform) oder wenn man die üblichen Fixes setzt bleibt er stehen bei FakeSMCKeyStore. Mit dem OZ Bios und 10.13.3 plötzlich bei iOScreenLockState was üblicherweise für Grafik Probleme spricht. <u>**@BNils</u>** hast Du eigentlich den Ursprünglichen OZ Rom wieder verwendet oder der modifizierten sprich also den aus der PN?</u>

Beitrag von "BNils" vom 2. April 2018, 22:20

<u>@griven</u> Habe den OZ Rom benutzt, den du mir <u>hier</u> im Beitrag 2 bereitgestellt hattest. Ach misst, bin ich da durcheinander gekommen. Du hattest mir ja noch eine mit APFS Aktualisierung geschickt. Weiß gar nicht ob ich mit dem Versucht habe den macOS Boot-Stick zu starten.

Soll ich das noch mal probieren?

Beitrag von "griven" vom 2. April 2018, 22:24

Nur in der PN und denn solltest Du erstmal nicht verwenden sprich nimm den der vorher mit HighSierra auch funktioniert hat.

Beitrag von "BNils" vom 2. April 2018, 22:27

@griven den habe ich mehrmals heute probiert. 😕

Beitrag von "ebs" vom 2. April 2018, 22:32

Wenn du auf default gegangen bist dann schau alles nochmal nach, z.B. Security Option: musst du schauen was es da gibt, Intel Virtualization Technology: mal auf aus, OS Type: Other OS,

Fast Boot auf aus, XHCI Mode: da musst mal schauen was es für Parameter gibt und ausprobieren, XHCI Handoff: on, EHCI Handoff: aus, bei SATA schauen ob AHCI an ist.

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 00:48

Habe eben mal versuch von einem Sierra 10.12.6 zu booten. Gleicher Fehler. Heute ist doch gar nicht mehr der erste April 😕

Habe nun das CMOS per Jumper gelöscht. Selbes Ergebnis.

doofe Frage: kann die Hardware defekt sein? Sollte ich eventuell Mainboard und CPU tauschen?

<u>@ebs</u> Habe mit dein Einstellungen rumgespielt, ändert nichts.

Beitrag von "anonymous_writer" vom 3. April 2018, 08:20

Für mich sieht das eindeutig nach einem nicht unterstützten CPU aus. Hast du denn das aus Post 3 mal getestet?

13 Prozessoren wurden von Apple nur ganz wenige verbaut. 4. Generation kein einziger.

Eventuell hilft es auch wenn du SMBIOS 13,1 nutzt welches einen I3-3225 hatte.

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 08:34

Der Rechner lief ja bis vor kurzen einwandfrei. Wieso sollte nun auf einmal die CPU nicht mehr unterstützt werden.

Beitrag von "anonymous_writer" vom 3. April 2018, 08:39

Weil er nicht unterstützt wird, oder gibt es denn bei Apple? Du hast jetzt auch Clover. Unter Ozmosis gab es dazu sicher ein Patch oder ssdt.aml oder sonst was ...welchen den Prozessor kompatibel gemacht hat. Du kannst aber auch gerne nach einer anderen Lösung schauen.

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 08:59

Also Sierra habe ich gestern wieder mit OZ probiert.

Wollte ihn erstmal wieder zum laufen bekommen, damit man sich in Ruhe um Clover kümmern kann. Aber auf einmal geht ja nichts mehr.

Beitrag von "derHackfan" vom 3. April 2018, 09:11

An der i3 CPU liegt es meiner Erfahrung nach nicht, der <u>@CrusadeGT</u> und ich nutzen jeweils einen i3 4170 und i3 4150 und die laufen einwandfrei unter High Sierra, als SMBIOS kommt bei mir ein iMac14,2 zum Einsatz.

Beitrag von "anonymous_writer" vom 3. April 2018, 10:04

Die Frage ist dann warum genau das in denn Meldungen auftaucht. Desweiteren kann man in den Meldungen lesen das eine SSDT versucht wird zu laden mit inkompatiblen Daten.



Beitrag von "ebs" vom 3. April 2018, 14:11

Was für ein Bios ist jetzt drauf? Wenn Ozmosis dann würde ich vorschlagen erst einmal das Originale Bios von Gigabyte drauf zu braten und es erst einmal mit Clover zu versuchen ob die Kiste läuft. Auf Ozmosis kannst du immer noch umstellen.

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 19:59

<u>@anonymous writer</u> Woher soll die denn kommen, ich lade ja direkt vom Boot-Stick oder kann es sein, das die Festplatte mit dem System geladen wird und dann Fehler schmeißt? Ohne die System Platte mal probieren den Hacki vom Stick zu booten?

<u>@ebs</u> Aktuell ist Ozmosis drauf, weil ich versuchen wollte ob er mit Sierra startet. Kann gerne das Original Bios drauf machen. Aber ich habe von Clover leider wenig Ahnung. <u>@griven</u> hat mir ja schon einige EFI Ordner geschickt. Bisher hat es aber mit keiner Config geklappt.

Aber ich probiere alles, Hauptsache der läuft wieder 🐸

Beitrag von "anonymous_writer" vom 3. April 2018, 20:19

Mit Ozmosis kenn ich mich gar nicht aus. Aber soweit ich es verstanden habe werden da direkt Dateien wie ssdt und co ins Bios geladen. Das kann aber sicher einer der Experten dafür besser beantworten. Daher denke ich das hier was im Bios ist was in deinem System den Prozessor kompatibel macht oder machte.

Clover lädt diese Dateien aus dem EFI-Ordner und auch hier werden ssdt und co benötigt. Da in deinen Meldungen immer wieder Probleme mit dem CPU auftauchen war das für mich der Ansatz für eine Lösung.

Wie weit Ozmosis mit Clover zusammenarbeitet weiß ich nicht.

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 20:24

<u>@anonymous writer</u> Dann mach ich nun mal wieder das Original drauf. Und was mache ich dann mit Clover?

Beitrag von "ebs" vom 3. April 2018, 20:42

Hoffentlich hast du noch Seriennummer, Mainbordseriennummer, Mac Modell und die Hardware-UUID sowie SMUUID bzw. die config.plist wo alles drin steht. Da macht dann die Installation einfacher. Hast du schon Install- oder Bootstick damit wir das System von der Platte booten können? Clover gibt es im Downloadbereich, auch den CloverConfigurator. Anleitung dazu steht in der Wiki.

Beitrag von "anonymous_writer" vom 3. April 2018, 20:43

Probiere es mit dem letzten Clover Ordner von <u>@griven</u> und den Haken aus Post 8 im ersten Schritt. Die Haken sollten die richtigen Einstellungen für deinen Prozessor setzen.

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 20:50

@anonymous writer Da passiert das.

@ebs Liegen die noch irgendwo auf der HDD? Noch sind die Daten alle da 🐸

Beitrag von "Frankiee" vom 3. April 2018, 21:01

Also "unknown CPU model" kann man ignorieren, das habe ich auch. Aber der Rest sieht mir nach grossen Problemen mit SSDT / DSDT aus, scheinbar werden bestimmte Devices (zB HDEF, also Audio) 2x definiert.

Hast Du es denn mal mit einer absoluten Minimalconfig probiert, und vor allem mit dem Original BIOS (also kein Ozmosis)?

Weiss nicht wie es mit Deiner Config ist, aber viele Setups lassen sich zumindest booten, ohne auch nur irgendetwas mit SSDT bzw DSDT anzustellen. Denke jedenfalls es könnte sinnvoll sein, hier erstmal alle unnötigen Sachen (also alles was nicht am Booten hindert, wie eben auch AppleALC etc) aus dem Spiel zu nehmen.

Beitrag von "anonymous_writer" vom 3. April 2018, 21:03

Ich kann mir das erst Morgen ansehen. Aber so wie ich es auf dem Bild sehe fehlen da grundsätzlich Dinge wie das SMBios.

Beitrag von "ebs" vom 3. April 2018, 21:15

Das System als solches wollen wir ja unberührt lassen und booten, zuerst vom Stick und da ist es egal was wir definieren. Wenn du keinen Bootstick hast müssen wir erst einen erstellen mit Clover im UEFI-Modus drauf und in der config.plist würde ich entweder iMac14.2 oder Mac Mini 6,1 als SMB-Bios auswählen. Die Feinarbeit kommt erst wenn das System bootet und Clover in EFI von der Systemplatte installiert ist.

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 21:20

@Frankiee Ist das original Bios mit Folgenden Veränderungen (angehängtes Bild)

<u>@ebs</u> Ich habe einen Bootstick mit Clover im EFI Modus erstellt. Das heißt ich nehme die Standard Einstellungen und stelle nur im SMB-Bios iMac14.2 oder MacMini 6.1 ein? Den Rest lasse ich dann so? Habe mehrmals auf "Generate New" gedrückt.

Beitrag von "ebs" vom 3. April 2018, 21:29

Musst schauen ob in Clover/drivers64UEFI der apfs.efi drin ist und was bei den Kexten da ist. Kannst ja mal deine fertige EFI hochladen.

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 21:34

<u>@ebs</u> Habe ich rein kopiert.

Beitrag von "Frankiee" vom 3. April 2018, 21:51

Zitat von BNils

<u>@Frankiee</u> Ist das original Bios mit Folgenden Veränderungen (angehängtes Bild)

<u>@ebs</u> Ich habe einen Bootstick mit Clover im EFI Modus erstellt. Das heißt ich nehme die Standard Einstellungen und stelle nur im SMB-Bios iMac14.2 oder MacMini 6.1 ein? Den Rest lasse ich dann so? Habe mehrmals auf "Generate New" gedrückt.

Also VT-D könnte Probleme geben, würde ich zumindest mal temporär abschalten. Und wieso hast Du den Audiocontroller deaktiviert?

Beitrag von "griven" vom 3. April 2018, 21:54

VT-D kann sein I3 gar nicht sprich da ist nix mit ausschalten 😂

Beitrag von "ebs" vom 3. April 2018, 21:55

Ich habe paar kleine Änderungen an der config.plist und paar Kexte noch rein getan. Auf der Systemplatte sollte unter Library/Extension und unter System/Library/Extension die Kexte aus Clover nicht vorhanden sein.

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 21:55

<u>@Frankiee</u> Die CPU Unterstützt VT-D gar nichts. Deswegen ist das auch nicht anwählbar. Das ist ein Server, der braucht kein Audio

<u>@ebs</u> Danke. Soll ich direkt versuchen die System HDD zu booten oder lieber erstmal einen High Sierra Stick?

Beitrag von "ebs" vom 3. April 2018, 22:01

Direkt die Platte, wir wollen ja keine Neuinstallation.

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 22:05

<u>@ebs</u> Da passiert gar nichts, nur schwarzes Bild. Sollte ich von der System HDD noch was löschen?

Verbose Mode zeigt nur ++++++++++++++++ und das wars

Beitrag von "ebs" vom 3. April 2018, 22:20

Wechsel mal die config.plist aus, wenn es immer noch nicht geht können wir auch den iMac14,1 oder 14,2 ausprobieren.

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 22:21

@ebs Ändert nichts, soll ich die config auf iMac 14.1 oder 2 ändern?

Beitrag von "ebs" vom 3. April 2018, 22:26

Würde ich mal versuchen.

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 22:28

@ebs ändert nichts

Beitrag von "ebs" vom 3. April 2018, 22:34

Lässt sich der Installationstick damit starten oder was ist eigentlich auf dem drauf, auch Clover. Wenn ja dann mal mit dem starten.

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 22:42

Das ist ein normaler High Sierra Stick mit createIntallMedia erstellt. Der bootet auch nicht

Beitrag von "griven" vom 3. April 2018, 22:48

Wenn ich mich noch mal kurz einmischen darf...

Wie sieht Deine EFI Partition auf der Festplatte aus, was ist da alles drauf? Kannst Du das mal checken und ggf. den Inhalt posten? Nicht das da irgendwelche Altlasten auf der EFI liegen die uns aktuell in die Quere kommen...

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 22:50

gerne. Leider kann ich den Inhalt nicht anzeigen lassen, wenn ich die Shell über Clover starte. immer wenn ich per dir fs0:/ schauen möchte welche die System hdd ist, bleibt die Shell hängen!

fs0 = clover-stick fs1 = Nur ein Ordner mit EFI fs2+ = bleibt die Shell hängen.

Beitrag von "ebs" vom 3. April 2018, 22:55

Ich sehe gerade du hast die Clover 4418 genommen. versuche mal die 4411 oder 4423. Einfach drüber bügeln. Mit der 4418 lief es auch nicht bei mir.

Ich muss dann aber mal Schluss machen, früh aufstehen ist morgen angesagt.

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 23:02

@ebs ändert leider nichts. Zeigt nun 4423 unten rechts an. Aber Bild bleibt schwarz.

Schon mal vielen dank für deine Hilfe. Gehe dann auch gleich pennen.

<u>@griven</u> Hast du eine Idee, warum ich die Festplatten nicht durchsuchen kann? Ist aktuell eh nur eine angeschlossen. Habe alle anderen abgesteckt.

Beitrag von "griven" vom 3. April 2018, 23:04

Dir ist auch der falsche Befehl...

Durch die FS kannst Du mit fsx: wechseln wobei X für die Zahl steht. Den Inhalt lässt Du Dir dann mit 1s jeweils anzeigen. Durch die Verzeichnisse gehst Du mit cd

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 23:06

<u>@griven</u> So bleibt er genau so hängen.

Beitrag von "griven" vom 3. April 2018, 23:08

Ähm da stimmt dann aber grundsätzlich was ganz und gar nicht...

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 23:10

Das Gefühl habe ich schon länger. Nur kein plan was 😕

Beitrag von "griven" vom 3. April 2018, 23:11

Wie viele Platten hängen in der Kiste? Zieh einfach mal alles bist auf die macOS Platte erstmal ab...

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 23:12

Eigenltlich 5 Inkl. System HDD + ein DVD-Laufwerk. Ist schon alles seid gestern ab.

Da friert er dann ein. ich weiß nicht mal ob fs2 die hdd ist oder eine andere.

Beitrag von "griven" vom 3. April 2018, 23:16

Dann scheinen die Probleme hier tiefer zu liegen als zunächst vermutet...

Das sich die EFI Shell wegschmeißt ist mir noch nie untergekommen. Was passiert wenn Du alle Platten abziehst also auch die Systemplatte und nur die beiden Sticks verwendest also Clover und den Installer (damit schließen wir aus das sich auf der Systemplatte ein komplett zerschossenes Dateisystem befindet)...

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 23:23

Habe mal die HDD abgeschlossen. Er hat mir mit HDD angeschlossen angezeigt, das er fs0 fs1 fs2 fs4 und fs5 erkannt hat. Ohne die HDD zeigt er mir nur noch fs0 an und das ist der Stickt.

Ich frage mich was er da vorher alles erkannt hat. Weil die hdd hat eigentlich nur eine Partition.

Aber ohne HDD bleibt das Bild auch nur schwarz

Beitrag von "griven" vom 3. April 2018, 23:28

Naja das er da mehr erkennt ist kein Wunder die HDD (ist es überhaupt eine HDD oder doch eher eine SSD) wird wohl APFS als FS haben und da gibt es neben der SSD selbst die neben einer EFI Partition FS1: und dem APFS Container FS2: eben auch noch die Struktur innerhalb des APFS Containers wobei FS4 der Container selbst ist und FS5 das PrebootVolume...

Was das Verhalten jetzt angeht kann ich dazu wenig sagen da ich nicht weiß welcher Stand jetzt tatsächlich zum Einsatz kommt sprich einer der Stände aus unserer PN Session oder doch was hier aus dem Thread...

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 23:37

Ne, ist keine SSD. Aber ja klar, du hast recht. APFS hat ja immer ein paar mehr.

Aktuell ist auf dem Clover stick etwas von ebs. Habe mal den letzten Stand von dir genommen (ist angehängt). Da geht er weiter und stoppt bei FakeSMCKe

Beitrag von "griven" vom 3. April 2018, 23:46

10.13.4 oder 10.13.3 auf dem Installer?

Beitrag von "BNils" vom 3. April 2018, 23:47

10.13.4 auf dem Installer mit createinstallmedia

Woher kommen die ganzen ACPI Fehler. Das ist doch komisch!

EDIT: Ich habe mal aus welchen gründen auch immer die Audio Karte aktiviert. Nun kommt er weiter als vorher. ACPI Fehler sind immer noch da. Aber ich glaube es ist etwas besser. Ich habe mal für den Start des Installers und für den Start von HDD ein Video angehängt. Weiter habe ich dann von <u>hier</u> den Ratschlag befolgt und die Sachen angepasst. Hat leider nichts verändert.

Boot Installer (High Sierra ohne Clover)

Boot from HDD (High Sierra irgendwo zwischen update und fertig Stellung. Eventuell auch fertig)

Den aktuellen EFI Ordner habe ich auch mal angehängt.

Ich find es einfach mega, wie hier alle versuchen mir zu helfen. Mega Forum und irgendwie bekommen wir das bestimmt hin Danke Danke Danke

Beitrag von "anonymous_writer" vom 4. April 2018, 09:20

Teste mal wie weit du mit dieser EFI kommst.

Beitrag von "ebs" vom 4. April 2018, 09:32

Ich habe auch noch mal eine EFI zurecht gemacht. Bei so einer Sache hilft nur testen bis der Arzt kommt. Kannst ja mal auf dem Board suchen ob noch jemand so ein Board hat und dir eine EFI zu Verfügung stellen kann,

Beitrag von "BNils" vom 4. April 2018, 10:11

<u>@anonymous writer</u> Bei dir bleibt er stehen, siehe Screenshot.

<u>@ebs</u> Ich weiß nicht was du gemacht hast, aber das sieht schon ganz gut aus, siehe Screenshot (ebs.jpg)

Habe nur keine Netzwerkkarte, aber da muss ich wohl nur einmal die Treiber installieren? (hatte ich früher schon öfter mal)

Beitrag von "anonymous_writer" vom 4. April 2018, 10:25

Habe in meiner Variante den Haken bei Inject Intel vergessen. Aber ist auch egal, Hauptsache es funktioniert jetzt.

Beitrag von "BNils" vom 4. April 2018, 10:33

@anonymous writer 🙂 vielen dank für deine Hilfe

Netzwerkkarte funktioniert nun auch. Muss noch irgend ein Feintuning gemacht werden?

Mein Plan:

- 1. Alles wieder zum laufen zu bekommen. ERLEDIGT
- 2. Ein Backup machen 🙂 ist er bei
- 3. Was muss ich mit Clover machen, damit ich nicht vom Stick booten muss?
- 4. Eventuell 10.13.4 installieren?

Beitrag von "anonymous_writer" vom 4. April 2018, 10:58

Du musst den Clover EFI Ordner in die EFI-Partition auf der Festplatte kopieren und dann im BIOS diese Partition als Bootpartition angeben.

Hiermit kannst den EFI-Ordner laden. Tool zum Anzeigen von Partitionsinformationen und zum Mounten von Partitionen

21

Beitrag von "BNils" vom 4. April 2018, 11:07

Da ist aktuell etwas drin wie APPLE und Oz, das kann alles weg?

Beitrag von "anonymous_writer" vom 4. April 2018, 11:48

Wichtig ist nur der EFI-Ordner. Denn Rest kannst lasen wie es ist. Der BIOS Bootloader lädt dann den EFI-Ordner.

Beitrag von "BNils" vom 4. April 2018, 11:52

Ok, teste ich sobald das backup durch ist.

Beitrag von "ebs" vom 4. April 2018, 11:56

Wegen der Netzwerkkarte können wir auch einen anderen Kext ausprobieren. Im Manual zum Bord steht nur Intel® GbE LAN chip (10/100/1000 Mbit), deshalb hatte ich den AppleIntelE1000e.kext eingesetzt. Vielleicht probieren wir mal den IntelMausiEthernet.kext aus der Vorgänger EFI.

OZ würde ich mal aufheben.

Beitrag von "BNils" vom 4. April 2018, 20:04

<u>@ebs</u> Hatte den Treiber installiert und dann funktionierte die Karte sofort. Denke das ist gut so

Könnte ich nun eigentlich einfach 10.13.4 drüber installieren oder lieber nicht?

Beitrag von "ebs" vom 4. April 2018, 20:48

Sollte eigentlich gehen. Kexte sind aktuell, also sehe ich da keine Hindernisse. Hauptsache alle Kexte für den Hackintosh befinden sich im Clover und nicht in der Library/Extension oder System/Library/Extension, den die sind unter Umständen weg. Wenn du dir unsicher bist kannst du auch erst mal auf eine externe HD installieren und ausprobieren.

Beitrag von "BNils" vom 4. April 2018, 21:40

@ebs In Library/Extension befinden sich einige Kexte: ACS6x.kext ArcMSR.kext ATTOCelerityFC8.kext ATTOExpressSASHBA2.kext ATTOExpressSASRAID2.kext CalDigitHDProDrv.kext HighPointlOP.kext HighPointRR.kext hp_io_enabler_compound.kext PromiseSTEX.kext SoftRAID.kext

System/Library/Extension: Sind 325 kexte drin

Muss ich da etwas unternehmen?

Beitrag von "al6042" vom 4. April 2018, 22:13

Anstatt die einzelnen Ordner zu durchsuchen, kannst du dass über die Boardmittel in Erfahrung bringen.

Das funktioniert am besten im Systembericht, im Bereich Software, indem du den Punkt "Erweiterungen" anklickst und wartest bis die Liste gefüllt wird.

Dann klickst du auf die Tabellen-Überschrift "Erhalten von" zweimal, sodass die Sortier-Reihenfolge mit "Verifizierte Entwickler" beginnt.

Zwischen "Verifizierte Entwickler" und "Apple" wird es eine Reihe von Kexten geben, die mit "Unbekannt" oder "Nicht Signiert" gekennzeichnet sind...

Bitte erstelle davon einen Screenshot und poste ihn hier.

Beitrag von "ebs" vom 4. April 2018, 23:22

hp_io_enabler_compound.kext, das ist der einzige Kext der nicht von Apple ist. Hab das dazu gefunden: https://h30492.www3.hp.com/t5/...-beim/td-p/478463/page/12

Kannst ihn ja probeweise in ein anderes Verzeichnis bewegen, wenn er Schwierigkeiten macht. Die anderen in System/Library/Extensions filterst du wie al6042 vorgeschlagen hat raus. Da sind auch welche von installierten Programmen drin, die fassen wir aber nicht an. Es geht nur um solche die z.B. mit Kextutility installiert worden sind um den Hackintosh zu ermöglichen.

Beitrag von "BNils" vom 4. April 2018, 23:49

hier die Liste. was wurde ich nur ohne euch machen.

24



Beitrag von "al6042" vom 4. April 2018, 23:52

Da sind nur 3 unpassende Kexte drinnen, wobei der IONetworkFamily eigentlich zu Apple gehört, aber durch die wohl umgebogen wurde.

Den BJUSBLoad kenne ich nicht.

Den AppleIntelE1000e kannst du durch den IntelMausiEthernet aus der EFI heraus ersetzen.

Beitrag von "ebs" vom 5. April 2018, 09:32

Du kannst ja mal auf den BJUSBLoad.kext gehen, da wird dann unten angezeigt zu was der kext gehört. Den AppleIntel raus, das lösen wir über Clover. Den dritten lässt du drin. Dann steht einen Install nichts im Weg.

Kextutility nicht vergessen nochmal drüberlaufen zu lassen.

Beitrag von "Frankiee" vom 5. April 2018, 15:25

Zitat von ebs

Du kannst ja mal auf den BJUSBLoad.kext gehen, da wird dann unten angezeigt zu was der kext gehört. Den AppleIntel raus, das lösen wir über Clover. Den dritten lässt du drin. Dann steht einen Install nichts im Weg.

BJUSBLoad.kext gehört AFAIK zum Canon Drucker- bzw Scanner Treiber.

Beitrag von "ebs" vom 5. April 2018, 15:47

Also kann er bleiben wo er ist. 🙂

Beitrag von "Frankiee" vom 5. April 2018, 16:27



Beitrag von "BNils" vom 5. April 2018, 17:34

Mega, vielen dank euch allen. Ich werde das heute Abend machen, sobald mein Sohn im Bett ist

Berichte dann noch mal.

@ebs Was macht Kextutility?

Beitrag von "ebs" vom 5. April 2018, 17:41

Wenn du einen Kext installierst oder entfernst muss der Kextcache bereinigt und neu aufgebaut werden, sonst kann es zu großen Problemen kommen. Kextutility aus dem Downloadbereich auf den Rechner laden und ausführen, das war es schon. Wenn ein Kext in Library installiert werden soll zieht man ihn einfach auf das Tool und alles wird erledigt, aber wir wollen ja die Kexte nach Möglichkeit nach Clover haben. Es gibt aber Kexte die von Clover aus nicht richtig funktionieren und da braucht es das Tool.

Ich würde aber aus dem laufenden System updaten, nicht vom Stick aus.

Beitrag von "BNils" vom 5. April 2018, 19:56

Okay, verstanden.

Dle AppleIntelE1000e existiert in keinen der beiden Ordner.

EDIT: Ah, die liegt in /System/Library/Extensions/IONetworkingFamily.kext/Contents/Plugins/AppleIntelE1000e.kext Soll ich sie aus dem kext entfernen oder den ganzen kext?

Beitrag von "al6042" vom 5. April 2018, 21:58

Da würde ich eher die IONetworkFamily wieder auf den Urzustand zurücksetzen, da der

27

AppleIntelE1000e dort standardmäßig nichts zu suchen hat. Anbei das Original für 10.13.3...

Einfach entpacken und per Kext Utility installieren.

Beitrag von "ebs" vom 5. April 2018, 22:00

Kannst ihn ja erst sichern und dann ersetzen mit dem kext von al6042

Beitrag von "BNils" vom 5. April 2018, 23:28

so alles gemacht und Sicherheitshalber auch noch mal ein Backup.

Irgendwie habe ich aktuell misst am Finger. Nun kommt nach dem Neustart (Zeit wird angezeigt, wie lange das update noch dauert) irgendwann angezeigt, das die Resource für das update nicht gefunden werden konnte. System neu starten. Das lässt sich aber nicht mehr starten.

Das ist doch alles wie verhext. 😕

Beitrag von "al6042" vom 5. April 2018, 23:35

Den IntelMausiEthernet hast du aber in der EFI unter /EFI/Oz/Darwin/Extensions/Common liegen, oder?

Beitrag von "BNils" vom 5. April 2018, 23:36

Im EFI habe ich doch gar kein Oz mehr...

Beitrag von "al6042" vom 5. April 2018, 23:39

Ups... Details... 😉 Dann in /EFI/CLOVER/kexts/Other...

Beitrag von "BNils" vom 5. April 2018, 23:40

Da ist nichts drin!

Beitrag von "ebs" vom 5. April 2018, 23:43

Kexte unter 10.13, kannst sie auch nach other verschieben.

Beitrag von "BNils" vom 5. April 2018, 23:45

Da ist nur folgendes drin:

- AHCI_Intel_Gerneric_SATA.kext
- AppleIntelE1000e.kext
- FakeSMC.kext
- IntelGraphicsFixup.kext
- USBInjectAll.kext

Oh je, das habe ich glaube ich überlesen. Ich sollte die AppleIntelE1000.kext mit dem IntelMausiEthernet ersetzen. Dann mach ich das auf dem Clover Boot Stick und mache von da weiter? (Habe ich versucht bringt nichts)

EDIT1: Kann es sein, das es an Clover liegt oder geht 10.13.4 auch mit Clover 4411? EDIT2: Der aktuellen Stand:

- HDD startet nicht mehr, es kommt nur ein Verbotssymbol.

- Install geht nicht weiter, weil er die Ressourcen nicht findet.

- Backup lässt sich nicht wieder einspielen, weil APFS-Systeme nur auf internen SSDs wiederhergestellt werden können. Dabei habe ich gar keine SSD.